



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

## **Forschungsinformationssystem PURE an der Leuphana Universität Lüneburg**

Karlsruhe, 22./23. November 2011  
Dr. Barbara Ebert, Leuphana Forschungsservice



# Inhalt

- Leuphana Universität Lüneburg
- Aufbau der Forschungsdatenbank
  - Verwendetes System und Funktionen
  - Nutzungskonzept für die Leuphana
- Einsatz der Datenbank & Verlauf im ersten Jahr nach der Einführung
  - Anwendungsprojekte
  - Entwicklung der Nutzerzahlen
- Lessons learned
- Ihre Fragen

## Daten und Fakten zur Implementierung im Projektsteckbrief

**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

### Einführung des Forschungsinformationssystems PURE an der Leuphana Universität Lüneburg

Projektsteckbrief, Stand November 2011

**Projektziele**  
Forschung gehört neben der Lehre zu den wichtigsten Aufgaben der Universität. Informationen über Aufgabenerfüllung und Leistungen in diesem Bereich sollen uneinwändig und verlässlich zur Verfügung stehen. Dazu werden im Projekt Forschungsdatenbank zwei Einzelziele verfolgt:

1. Schaffung einer einheitlichen, zwischen Wissenschaft und Verwaltung abgestimmten Datenbasis für die Forschungsberichterstattung;
2. Verringerung des Arbeitsaufwands von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für die Erfüllung von Berichtsanfragen.

**Anforderungen an die Umsetzung**  
Aus den Zielen ergeben sich zentrale Anforderungen für die Umsetzung:

- Kopplung der Datenbank mit vorhandenen Informationssystemen der Verwaltung;
- Vervollständigung und Validierung von Datenbankeinträgen durch die jeweils beteiligten Stellen in Verwaltung und Wissenschaft (Mehrschrittverfahren);
- Einsatz in internen Prozessen, in denen bisher isoliert Forschungsindikationen erhoben und verarbeitet werden (Vermeidung von Mehrfachabfragen, „One Stop Shop“ für Forschungsdaten);
- hohe Bedienbarkeit für Nutzerinnen und Nutzer.

Bei allen Maßnahmen werden die Vorgaben des Datenschutzes beachtet.

**Datenmodell**

Das Diagramm zeigt die Beziehungen zwischen verschiedenen Datenbeständen:

- Interne Organisationsdaten (SAP) sind hierarchisch geordnet und liefern Daten für die interne Personendatenbank (SAP).
- Interne Personendatenbank (SAP) liefert Daten für die Aktivitäten (SAP) und die Projekte (SAP).
- Externe Organisationsdaten liefern Daten für die Projekte (SAP) und die Zeitschriften etc. (PICA).
- Projekte (SAP) liefern Daten für die Zeitschriften etc. (PICA).
- Zeitschriften etc. (PICA) liefern Daten für die Zeitschriften etc. (PICA).

Legende:  
- Rechteck: Datenbestand  
- Kreis: Beziehung (Dazu enthält in Pure)  
- Doppelpfeil: Synchronisiert mit  
- Kreis mit Pfeil: Variable

**Leistungen des verwendeten Forschungsinformationssystems**

- Zweisprachige Bedien- und Dateneingabe
- Erfassung von Projekten, Publikationen und Aktivitäten (Vorträge, Posten & Ämter, Ehrungen etc.)



## Die Leuphana Universität Lüneburg ist eine mittelgroße Universität mit noch junger Historie

- Neuausrichtung nach Fusion der lokalen FH mit der Universität (2005)
- 140 Professuren
- 7.000 Studierende
- 80% Sozial- und Geisteswissenschaften
- 20 % Natur- und Technikwissenschaften

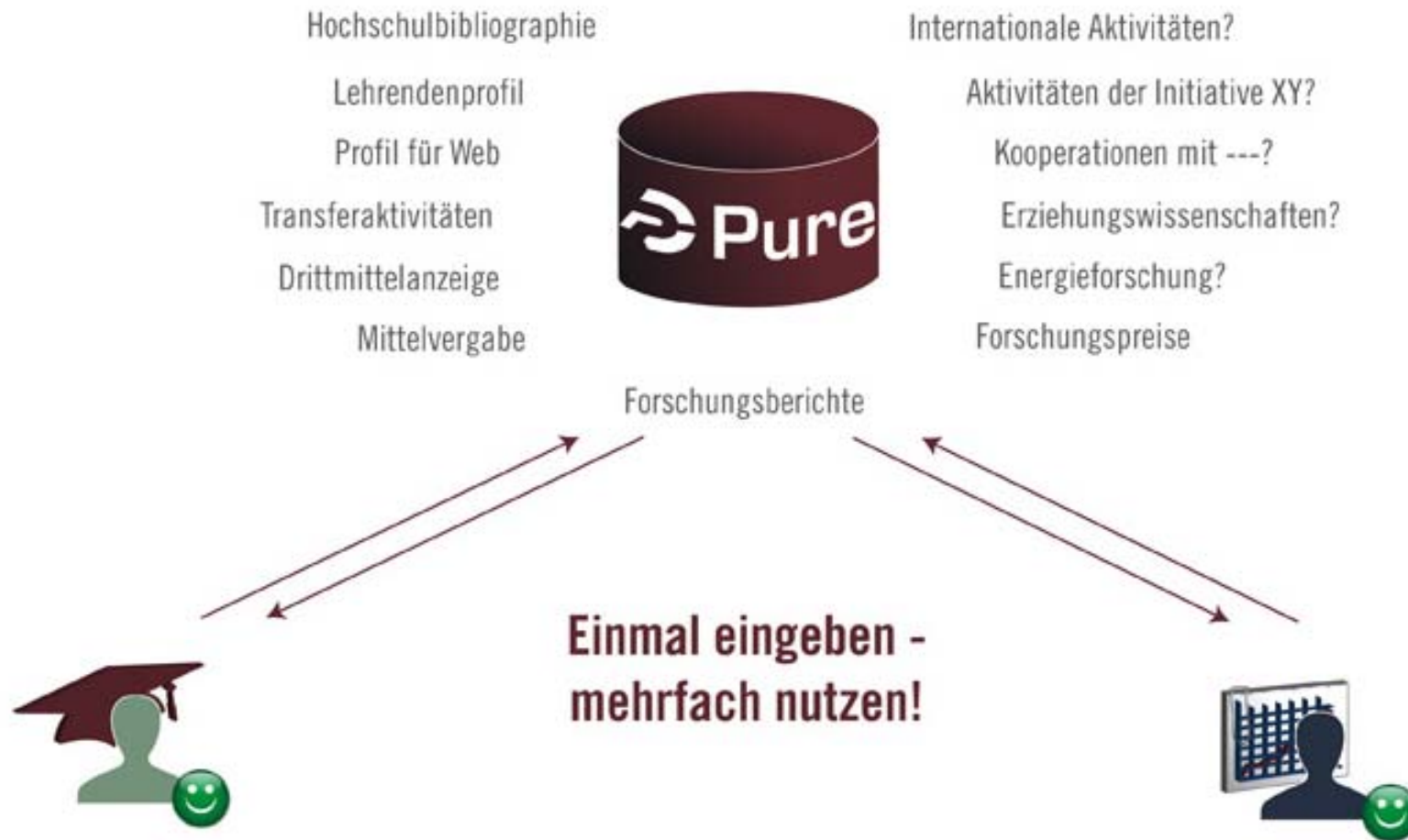


\* Zielgröße 2013

23.11.2011



**Ziel: Eine autorisierte Sammlung von Informationen schaffen**  
Mehrfachmeldungen und redundante Datenhaltung verringern





## 2010/2011: Einführung eines Forschungsinformationssystems

System: Pure, Hersteller: Atira A/S, Dänemark



### ■ Bibliographie mit integriertem Volltextarchiv

- Dokumentenmanagement für Open Access (Sichtbarkeit, Embargofristen)
- Integration von Sherpa Romeo Informationen (Open Access Policies)

### ■ Projektverzeichnis

- Drittmittelprojekte, haushaltsfinanzierte Projekte, Projekte ohne Budget
- Beschreibung, Mitarbeiter/Partner, Finanzen, Outcome (Publikationen, Aktivitäten)

### ■ Expertenverzeichnis

- Personeneinträge mit Werdegang sowie Posten, Ämtern, Aktivitäten

### ■ Verzeichnis von Förderern und externen Kooperationspartnern

- Registrierung von externen Personen und Organisationen

### ■ Datenbasis für Webanwendungen

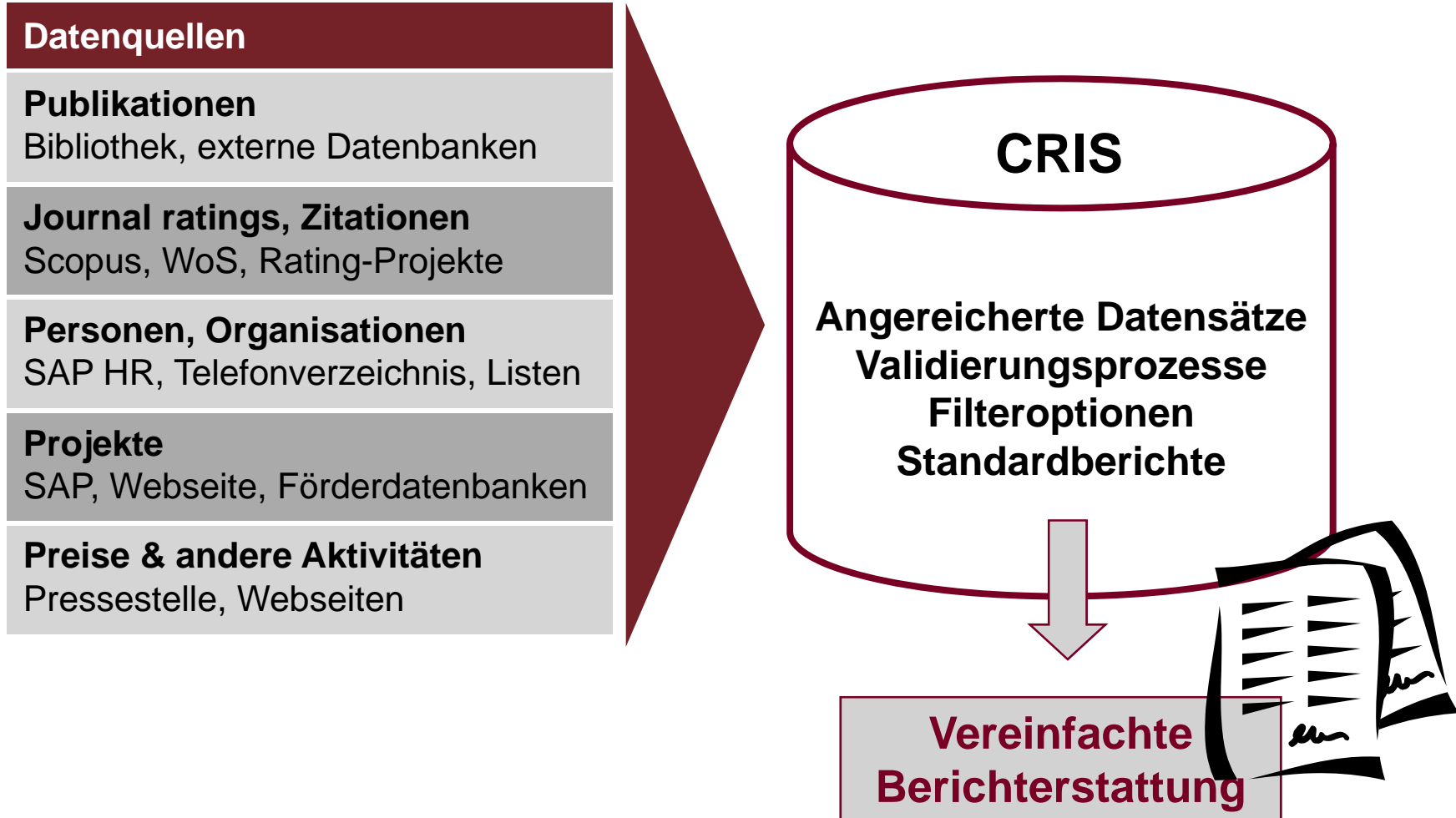
- Online-Forschungsberichte, persönliche Webseiten, Forschungskatalog

### ■ Berichtssystem

- Flexibles Erstellen von Übersichten, Statistiken, Analysen
- Bibliometrie (Zitationen aus Web of Science, Journal Ratings)



## Verbesserung der Forschungsberichterstattung: Zusammenführung fragmentierter Datenbestände in einem zentralen System





## Um Datensätze in der gewünschten Qualität zu erhalten, werden mehr Quellen/Bearbeiter eingesetzt

- Datenvalidierer in Bibliothek u. Verwaltung
  - Publikationen, Drittmittel
- Redakteure in Instituten/Arbeitsgruppen
  - derzeit rund 60 Personen
- Einzelnutzer\_innen  
Autoren\_innen, Projekt-MA, Doktoranden\_innen....
  - Anreicherung der Daten zu Projekten und Publikationen,
  - Eingabe von Aktivitäten (Preise, Posten & Ämter, etc.)
- Datenübernahme aus anderen Systemen
  - teils elektronisch, teils manuell



WEB OF KNOWLEDGE<sup>SM</sup>





## **Die Leuphana Forschungsdatenbank soll vielfach genutzt und im Alltag der Universität verankert werden**

1. Datenbank ist für den Einzelnutzer intuitiv und einfach zu bedienen
  - Sie können Pflege an geschulte Redakteure\_innen delegieren, Workflows
2. Vorhandene Informationen werden soweit möglich zur Verfügung gestellt
  - Verwaltungsinformationen (Drittmittel, Personen, Organigramm), externe Publikationsdatenbanken
3. Datenbank bietet Services für Wissenschaftler\_innen und Institute
  - CV-Verwaltung, Web-Integration, Jahresberichte
  - Die Datenbank ist eine Plattform für den internen Austausch
4. Aktualisierung der Daten erfolgt fallbezogen – keine Mehrarbeit durch Vorratsdaten
  - Für alle: Aktualisierung der Hochschulbibliographie, Drittmittelprojekte
  - Nutzung z.B. für Webseite, Leuphana Bibliographie, institutionelle Berichte
  - Individuell: Berichtspflichten bei internen Förderungen, Zielvereinbarungen und Stipendien
5. Datenbankeinträge stehen für alle legitimen Berichtsverfahren zur Verfügung
  - Offizielle Statistiken, z.B. Publikationen nach Validierung durch Universitätsbibliothek
  - Best practice muss eingehalten werden: Nutzerinformation über Zweck und verwendete Indikatoren, ausreichende Gelegenheit zur Prüfung und Vervollständigung der Daten





## Die Leuphana Forschungsdatenbank soll vielfach genutzt und im Alltag der Universität verankert werden

### 1. Datenbank ist für den Einzelnutzer intuitiv und einfach zu bedienen

- Sie können Pflege an geschulte Redakteure\_innen delegieren, Workflows

### 2. Vorhandene Informationen werden soweit möglich zur Verfügung gestellt

- Verwaltungsinformationen (Drittmittel, Personen, Organigramm), externe Publikationsdatenbanken

### 3. Datenbank bietet Services für Wissenschaftler\_innen und Institute

- CV-Verwaltung, Web-Integration, Jahresberichte
- Die Datenbank ist eine Plattform für den internen Austausch

### 4. Aktualisierung der Daten erfolgt fallbezogen – keine Mehrarbeit durch Vorratsdaten

- Für alle: Aktualisierung der Hochschulbibliographie, Drittmittelprojekte
- Nutzung z.B. für Webseite, Leuphana Bibliographie, institutionelle Berichte
- Individuell: Berichtspflichten bei internen Förderungen, Zielvereinbarungen und Stipendien

### 5. Konsequente Nutzung: Datenbankeinträge stehen für alle legitimen Berichtsverfahren zur Verfügung

- Offizielle Statistiken, z.B. Publikationen nach Validierung durch Universitätsbibliothek
- Best practice muss eingehalten werden: Nutzerinformation über Zweck und verwendete Indikatoren, ausreichende Gelegenheit zur Prüfung und Vervollständigung der Daten



# Eintrag erstellen

**Pure** Leuphana Universität Lüneburg bebert Nutzer wechseln Abmelden

Redakteur | Stammdaten | **Eigene Inhalte** | Berichterstattungen | Administrator

**Eigene Übersicht**

- Publikationen
- Aktivitäten
- Projekte
- Presseberichte

**Barbara Ebert**  
House of Research, 01.05.08 – heute  
[Profil bearbeiten...](#)

Eigene Forschung

[Beziehungsdiagramm anzeigen](#)

**Publikationen (2)**

**A potassium channel protein encoded by chlorella virus PBCV-1**  
Plugge, B., Gazzarrini, S., Nelson, M., Cerana, R., Van Etten, J. L., Derst, C., DiFrancesco, D., Moroni, A. & Thiel, G. 03.03.2000 in : Science. 287, 5458, S. 1641-4.  
Publikation: Forschung > Aufsatz (begutachtet)

**Several genes in Chlorella virus strain CVG-1 encode putative virion components**  
Plugge, B., Becker, B. & Wolf, A. H. 01.04.1999 in : The Journal of General Virology. 80 ( Pt 4), S. 1067-72.  
Publikation: Forschung > Aufsatz (begutachtet)

[Mehr...](#)

**Aktivitäten (1)**

**Executive for Conferences, euroCRIS – Current Research Information Systems**  
Barbara Ebert (Vorstand), euroCRIS, 01.01.2011 – ...  
Aktivität: Transfer > Verband

[Mehr...](#)

**Eintrag erstellen**

**Eigene redaktionelle Aufgaben**

- Publikationen **128**
- Projekte **403**
- Presseberichte **14**
- Zeitschriften **14**
- Externe Organisationen **113**
- Externe Person **3550**

**Eigene Aufgaben**

- Open Access Publikationen ohne Volltext **1**

**Eigene Mitteilungen**

- Mitteilungen **1**

**Favoriten**

- Externe Organisationen **1**
- Aktivitäten **8**
- Gruppierungsschemata **3**
- Berichtsdefinitionen **6**
- Projekte **3**
- Publikationen **13**

**Verlauf**

**Executive for Conferences, euroCRIS – Current Research Information Systems** Geändert  
Aktivität: Transfer > Verband



# Recherche auf Datenbankebene


Pure Leuphana Universität Lüneburg

warnke Nutzerwechsel

Eigene Inhalte

Eigene Übersicht

- Publikationen
- Aktivitäten
- Projekte
- Presseberichte

 **Martin Warnke**  
Telefon: 04131.6771202  
warnke@uni.leuphana.de  
Institut für Kultur und Ästhetik Digitaler Medien, 01.08.10 – heute  
Profil bearbeiten...

Eigene Forschung | Eigenes Profil

Beziehungsdigramm anzeigen

**Publikationen** (105)

**Theorien des Internet: zur Einführung**  
Warnke, M. 2011 Hamburg : Junius Verlag . 192 S. (Zur Einführung).  
Publikation: Buch/Sammelwerk > Monografie

**God Is in the Details or The Filing Box Answers: Or: The Filing Box Answers**  
Warnke, M. 2011 *Gazing into the 21st Century*. Grau, O. & Veigl, T. (Hrsg.).  
Publikation: Beitrag in Buch/Sammelwerk > Beitrag in Sammelwerk

**Quantencomputer. Taktlos**  
Warnke, M. 2011 *Adressieren Speichern Takten*. Kassung, C. (Hrsg.). Wilhelm Fink Verlag  
Publikation: Beitrag in Buch/Sammelwerk > Beitrag in Sammelwerk

**Errechnet, gesteuert, vernetzt**  
Warnke, M. 2011 in : *Neue Zeitschrift für Musik*. S. 34-39.  
Publikation: Beitrag in Fachzeitschrift/Zeitung > Aufsatz

Mehr...

**Projekte** (3)

**Meta-Image – Forschungsumgebung für den Bilddiskurs in der Kunstgeschichte**  
Warnke, M., Schirnbacher, P., Dieckmann, L. & Kliemann, A.  
01.10.09 – 30.09.11  
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft, Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme  
WA 2404/1-1  
Projekt: Forschung

**Aktivitäten** (122)

**Koordination des Faches "Kulturinformatik" im Studiengang "Angewandte Kulturwissenschaften" der Leuphana Universität Lüneburg**  
Martin Warnke (Koordination), Studienkommission, 2006 – 2008  
Aktivität : Akademische Selbstverwaltung Leuphana > Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

**Geschäftsführender Institutsdirektor am Institut für Kunst und Ästhetik digitaler Medien (ICAM) der Leuphana Universität Lüneburg**  
Martin Warnke (Koordination), Institut für Kunst und Ästhetik digitaler Medien (ICAM), 2010 – ...  
Aktivität : Akademische Selbstverwaltung Leuphana > Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

**Vorsitz im Kunstverein Springhornhof in Neuenkirchen**  
Martin Warnke (Mitglied), Kunstverein Springhornhof in Neuenkirchen, 2009 – ...  
Aktivität : Transfer > Mitgliedschaft in Gremien einer öffentlichen Institution

**Das philosophische Radio mit Martin Warnke über das Internet**  
Martin Warnke (Interviewpartner/-in), WDR 5, 25.02.2011  
Aktivität : Transfer > Radioauftritte und -interviews

Mehr...

**Presseberichte** (1)

**Schürft Google an der Uni ?**  
06.02.09: Podiumsdiskussion zum Thema Data Mining beleuchtet Datenschutzfragen – Kooperation mit dem Internet-Riesen als Hintergrund. (Landeszeitung)  
Martin Warnke

Eintrag erstellen

**Eigene Aufgaben**

- Laufende Publikationen 35
- Laufende Projekte 11

**Eigene Mitteilungen**

- Mitteilungen 9

Hilfe und Support



# Listenfunktion

Pure 4.10.9

Pure Leuphana Universität Lüneburg

warnke Nutzerwechsel

Eigene Inhalte

Eigene Übersicht

Publikationen +

Eigene Publikationen 105

Aktivitäten

Projekte

Presseberichte

Suche nach Publikationen... Suchen

Eigener Inhalt

1 - 25 von 105 sortieren: Jahr Ansichten

2011

- Ästhetik des Digitalen**  
Warnke, M. 2011 *Kultur digital: Begriffe, Hintergründe, Beispiele*. Graber, H., Landwehr, D. & Sellier, V. (Hrsg.). Basel : Christoph Merian Verlag S. 145-160.  
Publikation: Forschung > Beitrag in Sammelwerk (begutachtet) **Veröffentlicht**
- Cyberspace**  
Warnke, M. 2011 *Raumlexikon*. Günzel, S. (Hrsg.). Darmstadt : Wissenschaftliche Buchgesellschaft  
Publikation: Forschung > Lexikonbeitrag **Im Druck Erstellt**
- Documenting Artistic Networks: Anna Oppermann's Ensembles Are Complex Networks**  
Warnke, M. & Wedemeyer, C. 2011 in : Leonardo. Journal of the International Society for the Art, Sciences and Technology. 44, 3, S. 258-259.  
Publikation: Forschung > Aufsatz (begutachtet) **Veröffentlicht**
- Ereignis**  
Warnke, M. 2011 *Raumlexikon*. Günzel, S. (Hrsg.). Darmstadt : Wissenschaftliche Buchgesellschaft  
Publikation: Forschung > Lexikonbeitrag **Im Druck Erstellt**
- Errechnet, gesteuert, vernetzt**  
Warnke, M. 2011 in : Neue Zeitschrift für Musik. S. 34-39.  
Publikation: Forschung > Aufsatz **Veröffentlicht**
- God Is in the Details or The Filing Box Answers: Or: The Filing Box Answers**  
Warnke, M. 2011 *Gazing into the 21st Century*. Grau, O. & Veigl, T. (Hrsg.).  
Publikation: Forschung > Beitrag in Sammelwerk **Im Druck Erstellt**
- Image Search**  
Warnke, M. 2011 *Algorithms of Power – Key Invisibles*. Ludes, P. (Hrsg.). S. 83-90.  
Publikation: Forschung > Beitrag in Sammelwerk **Im Druck Erstellt**
- Kurd Alslebens und Antje Eskes Konversationskunst**  
Warnke, M. 2011 *felix aestheticus: Konversationskunst im ZKM Karlsruhe*. Alsleben, K., Eske, A. & Idensen, H. (Hrsg.). Norderstedt : Books on Demand S. 37-38.  
Publikation: Transfer > Beitrag in Sammelwerk **Veröffentlicht**
- Quantencomputer. Taktlos**  
Warnke, M. 2011 *Adressieren Speichern Takten*. Kassung, C. (Hrsg.). Wilhelm Fink Verlag  
Publikation: Forschung > Beitrag in Sammelwerk **Im Druck Erstellt**

Liste downloaden: PDF | HTML | RIS | Word | BibTeX

Eintrag erstellen

Eigene Aufgaben

- Laufende Publikationen 35
- Laufende Projekte 1

Eigene Mitteilungen

Mitteilungen 7

Hilfe und Support



## Die Leuphana Forschungsdatenbank soll vielfach genutzt und im Alltag der Universität verankert werden

1. Datenbank ist für den Einzelnutzer intuitiv und einfach zu bedienen
  - Sie können Pflege an geschulte Redakteure\_innen delegieren, Workflows
2. Vorhandene Informationen werden soweit möglich zur Verfügung gestellt
  - Verwaltungsinformationen (Drittmittel, Personen, Organigramm), externe Publikationsdatenbanken
3. Datenbank bietet Services für Wissenschaftler\_innen und Institute
  - CV-Verwaltung, Web-Integration, Jahresberichte
  - Die Datenbank ist eine Plattform für den internen Austausch
4. Aktualisierung der Daten erfolgt fallbezogen – keine Mehrarbeit durch Vorratsdaten
  - Für alle: Aktualisierung der Hochschulbibliographie, Drittmittelprojekte
  - Nutzung z.B. für Webseite, Leuphana Bibliographie, institutionelle Berichte
  - Individuell: Berichtspflichten bei internen Förderungen, Zielvereinbarungen und Stipendien
5. **Konsequente Nutzung: Datenbankeinträge stehen für alle legitimen Berichtsverfahren zur Verfügung**
  - Offizielle Statistiken, z.B. Publikationen nach Validierung durch Universitätsbibliothek
  - Best practice muss eingehalten werden: Nutzerinformation über Zweck und verwendete Indikatoren, ausreichende Gelegenheit zur Prüfung und Vervollständigung der Daten



## Webintegrationen: Datenbankinhalte für www.leuphana.de

- **Forschungskatalog**
  - Öffentliche Datenbankeinträge
  - Expertensuche, Forschungsgebiete
- **Typo3-Plugin für persönliche Webseiten**
  - CV
  - Publikationslisten
  - Aktivitäten
  - Projekte



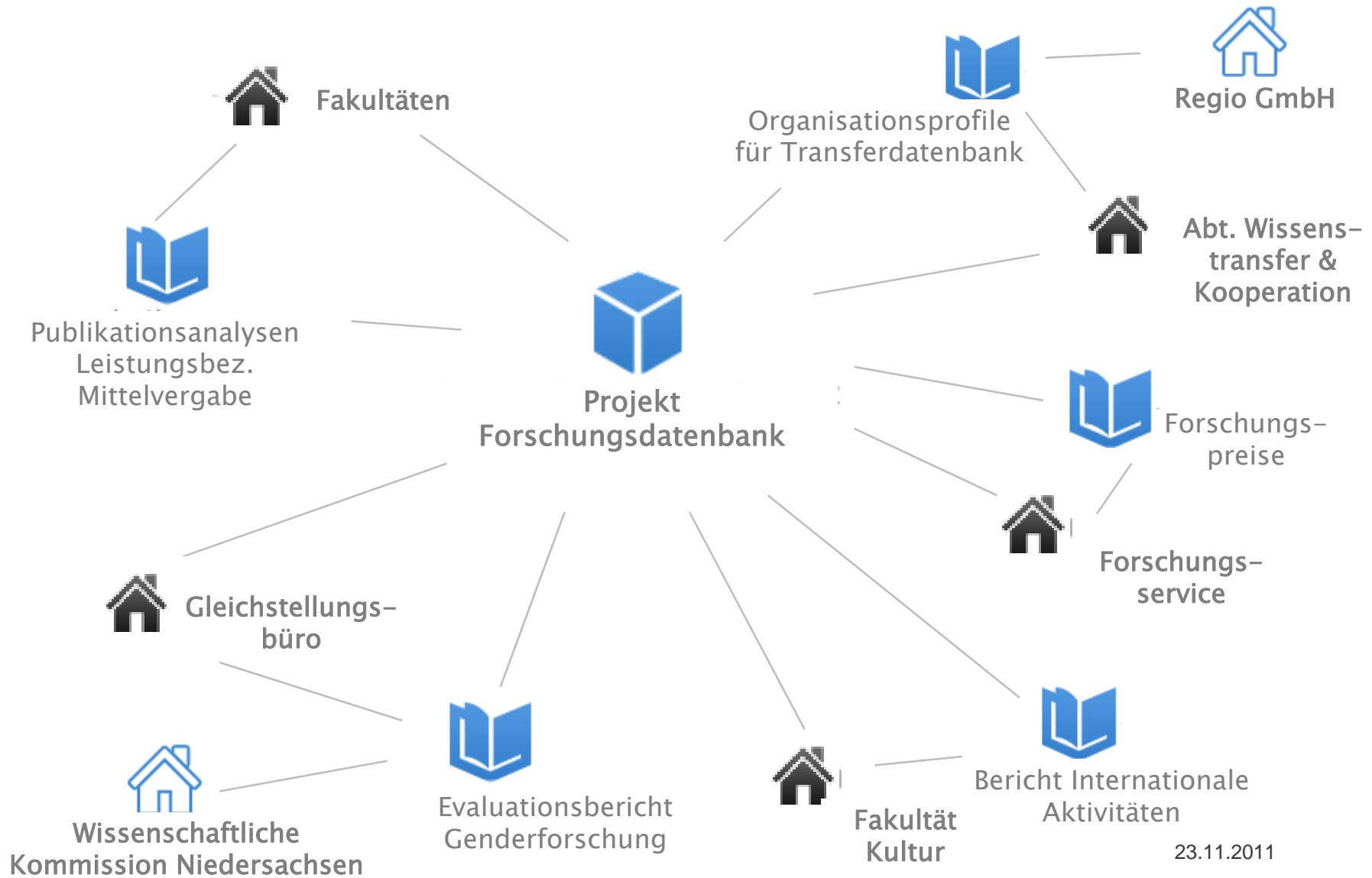
**Erfahrungen**

- Update-Intervalle für Webseiten sind individuell unterschiedlich (sofort bis nie)
- Teilweise wird die redaktionelle Gestaltung der Inhalte bevorzugt



## Anwendungsprojekte fördern die Nutzung der Forschungsdatenbank

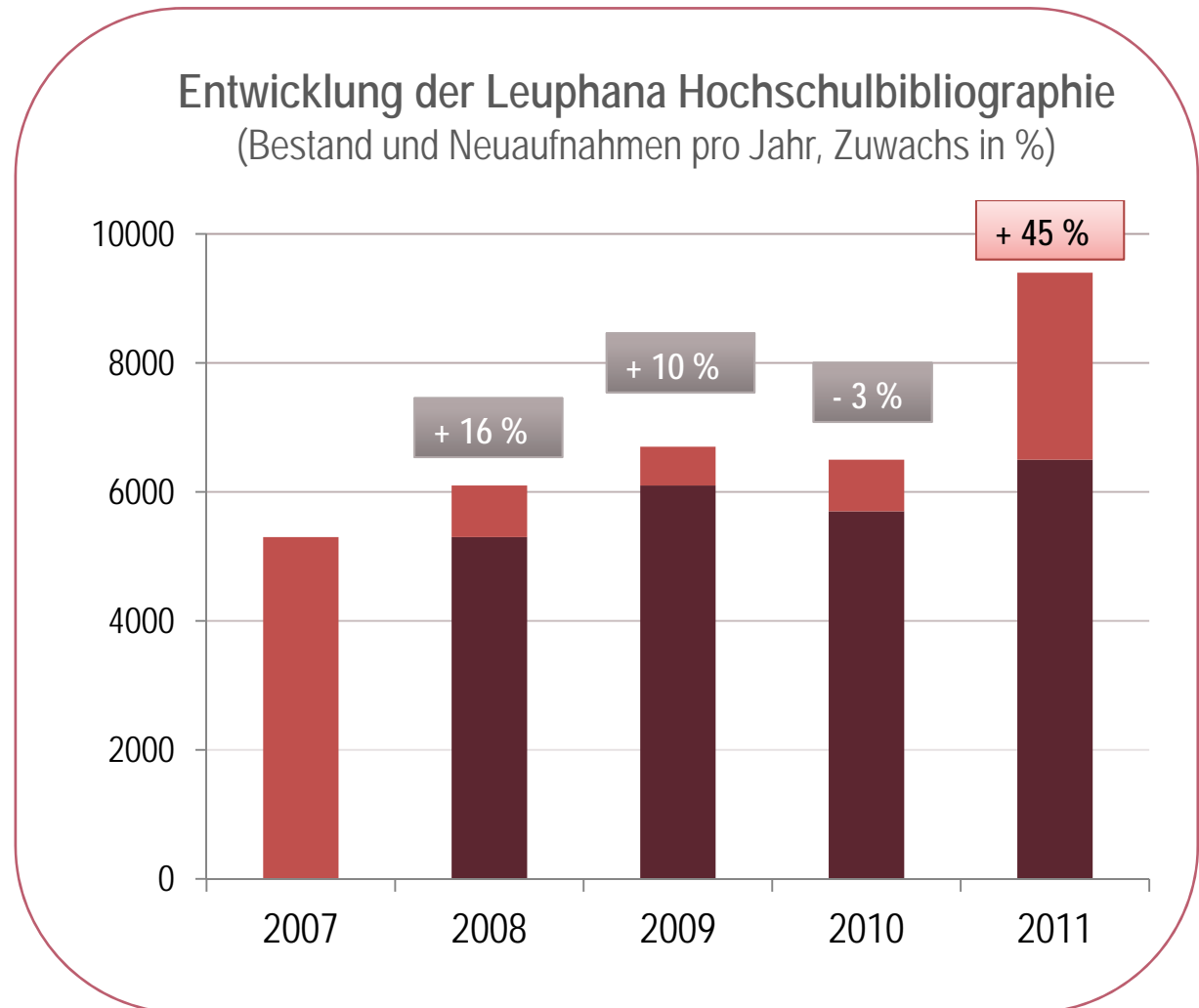
Rund zwei Dutzend reguläre Prozesse benötigen Forschungsinformationen- Beispiele 2011





## Beispiel Leuphana Bibliographie: Konsequente Nutzung für die Berichterstattung hat die Meldebereitschaft stark erhöht

- einheitliche Kommunikation ab 2011: PURE ist zentrale Datenquelle
- Export- und Analysefunktionen überzeugen Dekane und Verwaltung
- Zugänglichkeit und höhere Transparenz überzeugen Wissenschaftler\_innen







# Kompetenzen spezifischer Fachgemeinschaften erheben

## Beispiel: Evaluation der Genderforschung in Niedersachsen

Oktober 2011: Umfrage Fachgebiet „Gender & Diversity“ mithilfe der Forschungsdatenbank,

- u.a. mehr als 350 Publikationen für das Fachgebiet erschlossen,
- vereinfachte Listenerstellung für Bericht

### 2 Auflistung der Publikationen

- Forschungsgebiete = Gender und Diversity  
- Publikationen veröffentlicht zwischen 2006 und 2011

Organisation	Datum	Kurz	Organisation/Beirat
Fakultät Bildung	01.11.11	Bericht der wissenschaftlichen Beratung des Umstrukturierungsprozesses vom Jugendmigrationsdienst in katholischer Trägerschaft (2004-2007)	Professur für Sozialpädagogik und Sozialmanagement
	01.11.11	Gender und diversity in Kindertagesstätten, Struktur, Bildung und Erziehung im Jugendalter	Professur für Sozialpädagogik und Sozialmanagement
	06.05.11	Arbeits- und berufsbiographische Klänge unter Berücksichtigung von Gender- und Mainstreaming-Aspekten am Beispiel des Forschungs- und Entwicklungsprojektes KompädenZ	Professur für Sozialpädagogik, insbesondere Genderforschung, Jugendhilfe und Inklusion
	09.05.11	Armut - (Klein) Thema für die Frauenhausarbeit?	Professur für Sozialpädagogik, insbesondere Genderforschung, Jugendhilfe und Inklusion
	02.11.11	Die Bedeutung von Gender-Mainstreaming bei der Entwicklung von Anrechnungsverfahren	Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik
	02.11.11	"Echte Kerle lesen doch!": Konzepte einer geschlechterdifferenzierenden Leseförderung aus den angelsächsischen Ländern	Institut für Deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik

- bebert - Ebert (Forschungsservice), Barbara, barbara.ebert@uni.leuphana.de Nutzer:in : Administrator, Einzelutzer, 06.11.11 14:12 Seite 4 von 51

**Publikationen**

### 3 Auflistung der Aktivitäten

- Forschungsgebiete = Gender und Diversity  
- Aktivitäten mit Anfangsjahr zwischen 2006 und 2011

Preise, Stipendien, Auszeichnungen, Ernennungen

Lehrpreis der Leuphana Universität Lüneburg 2007  
Kathrin Müller (Preisträgerin), Leuphana Universität, 2007  
Lehrpreis der Leuphana Universität Lüneburg 2009  
Christiane Soffner (Preisträgerin), Leuphana Universität, 2009

Mitgliedschaft in nationalen und internationalen Beiräten, Komitees oder Verbänden

Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des BMBW-Projektes „geschlechtergerecht: green economy“ von genannt Berlin  
Daniela Gottschlich (Mitglied), Wissenschaftlicher Beirat, 05.2011

Mitgliedschaft in einem Forschungsnetzwerk oder Partnerschaften

Mitarbeiter im Forum für GenderKompetenz in Architektur Landschaft und Planung an der Leibniz Universität Hannover  
Sabine Hofmeister (Mitglied), gender\_archland, 2009

Teilnahme an Workshops, Kursen, Seminaren

Diskussionsveranstaltung: Rollenbilder und Stereotype in Medien und Bildung  
Kathrin Müller (Diskussionspartner:in), 09.07.2011

Herausgabe einer Reihe

Critical Media Studies  
Jutta Röser (Herausgeber), 2009

- bebert - Ebert (Forschungsservice), Barbara, barbara.ebert@uni.leuphana.de Nutzer:in : Administrator, Einzelutzer, 06.11.11 14:12 Seite 39 von 50

**Aktivitäten + Preise**

### 5 Analyse Projekte

- Anfangsdatum des Projektes zwischen 01.01.06 und 31.12.11  
- Forschungsgebiete = Gender und Diversity  
Gruppierung nach:  
- Organisation

Organisation	Anteil
Frauen & Gleichstellungsbüro	~35%
Fakultät Nachhaltigkeit	~25%
Fakultät Wirtschaftswissenschaften	~15%
Zentrale akademische Einrichtungen	~10%
Fakultät	~5%
Kulturwissenschaften	~5%

- bebert - Ebert (Forschungsservice), Barbara, barbara.ebert@uni.leuphana.de Nutzer:in : Administrator, Einzelutzer, 06.11.11 14:12 Seite 51 von 51

**Drittmittel**

23.11.2011



## Einmal eingeben – mehrfach nutzen: Integration in das Gender- und Diversity Portal als nächste Option

**Schlagwörter**

Fachgebiete und Schlagwörter

  **Gender und Diversity**

Freie Schlagwörter:

Ergebnisse der Datenerhebung stehen für weitere Anwendungen zur Verfügung

- z.B. für spezifischen Forschungskatalog im Gender-Diversity-Portal



The screenshot shows the website for the Gender-Diversity-Portal at Leuphana University Lüneburg. The header features the university's logo and name. Below the header are three images: a meeting room, a woman sitting at a desk, and a historic building. The main content area is titled "DAS GENDER-DIVERSITY-PORTAL" and contains a navigation menu on the left with categories: GENDER DIVERSITY PORTAL, ÜBERSICHT, GENDER, DIVERSITY, STUDIUM, GENDER-LEHRE, FORSCHUNG, ORGANISATION & POLITIK, WIRTSCHAFT, and MATERIAL. The main text describes the portal's focus on gender mainstreaming and managing diversity in economic and political contexts. It also mentions the university's Gender- und Gleichstellungsbüro and provides links to "Termin" and "Meldungen" sections.



# Lokal eingeben - extern nutzen: Anbindung an das Portal „Forschung in Niedersachsen“ (FiN)

(in Vorbereitung)

1. PURE: Erweiterung des Datenmodells  
Profelfelder für Organisationen

2. Interne Datenerhebung (Institute, AGs)  
Profile, Ansprechpartner\_innen

tägliche Aktualisierung Leuphana-Daten  
=> FiN via Webservice  
Einrichtung durch Atira & Regio GmbH

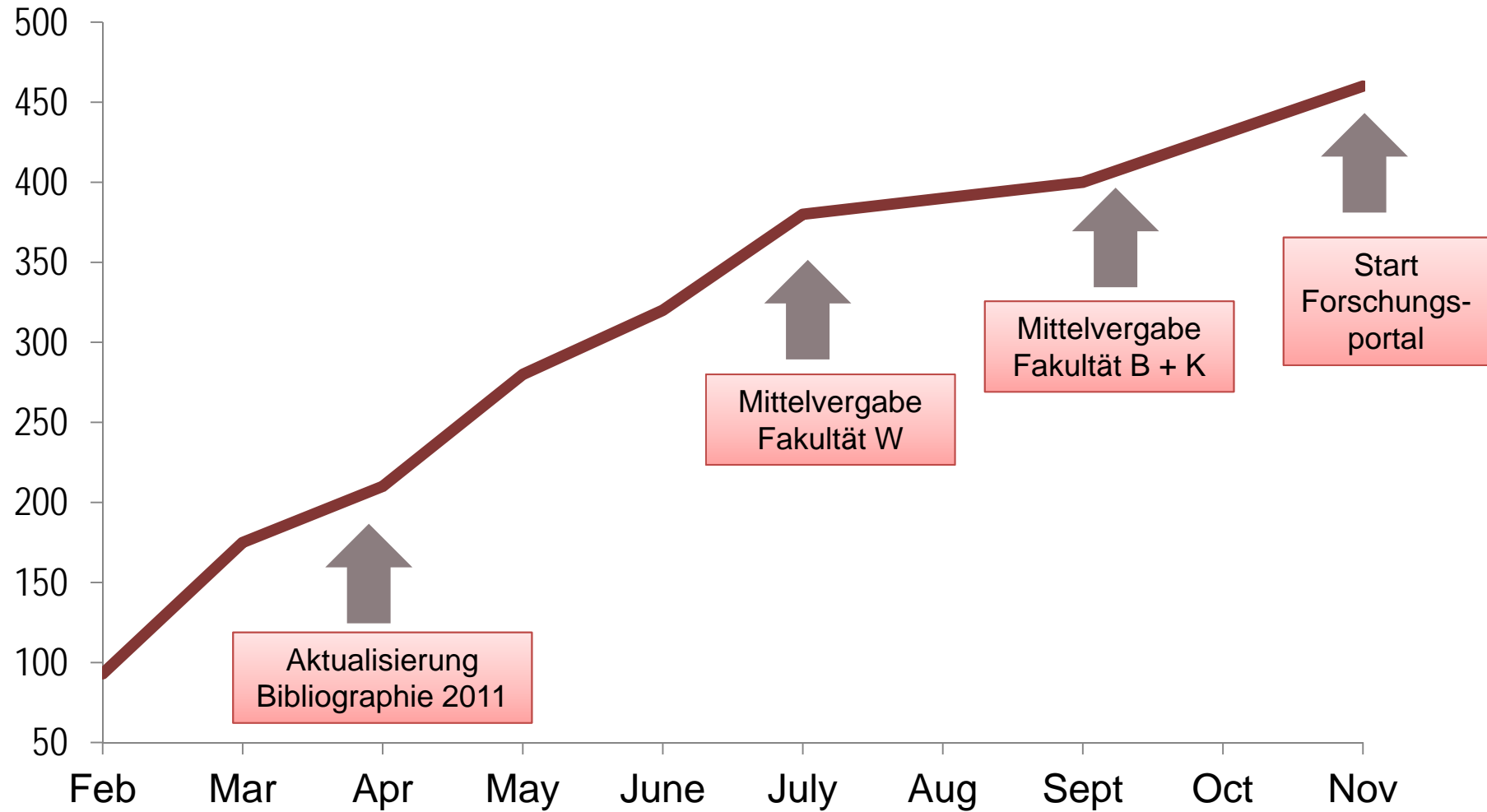
## Organisationsprofile

The screenshot shows a web browser window with the following content:

- Header: Forschung in Niedersachsen (with logo)
- Navigation: > Drucken, > Schließen
- Breadcrumbs: Leuphana Universität Lüneburg > Fakultät Wirtschaftswissenschaften >
- Title: Institut für verteilte autonome Systeme und Technologien
- Section: Forschungsaktivitäten
- Section: Forschungsgebiete  
Forschungsprofil-DE: Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet
- Section: Ausstattung  
Ausstattung-DE: Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.
- Section: Leistungsangebot  
Leistungsangebot-DE: Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.
- Section: Weiterbildungsangebot  
Weiterbildungsangebot-DE: Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor



**Nutzerkonten:** Regelmäßige Kampagnen zur Nutzung von PURE lassen die Anmeldezahlen stetig steigen





## Mobilisierung von Nutzer\_innen beginnt auf Professuren-Ebene

Stand September 2011 – acht Monate nach Rollout

	Zahl [Anteil]	PURE Anmeldung	nur Autoren- Eintrag	Abdeckung
<b>Reguläre Professuren</b>	<b>147</b>	<b>60 %</b>	<b>27 %</b>	<b>87 %</b>
...neu berufen	16%	78 %	0	78 %
...Juniorprofessuren	8%	92 %	0	92 %
...m. Zielvereinbarung	30%	57 %	9 %	67 %
<b>Wiss. Mitarbeiter_innen</b>		<b>34 %</b>	<b>n.a.</b>	<b>34 %</b>
<b>Stipendiaten_innen</b>		<b>29 %</b>	<b>n.a.</b>	<b>29 %</b>



## Lessons learned

Wofür	Was
Datenbestand- und Qualität	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufwand zur Nutzung/Übertragung der vorhandenen Informationen für die Datenbank stark unterschätzt – Zeitfresser!</li></ul>
Auswertungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jede Nutzung für bekannte Verfahren erhöht die Wahrnehmung der Datenbank als nützliches Instrument</li><li>• Manage expectations: Datenbestand und –qualität werden anfangs überschätzt, ebenso wie die Nutzerkompetenz.</li></ul>
Nutzerstrukturen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Professuren delegieren in der Regel, jüngere Wissenschaftler_innen pflegen selbst</li><li>• Institutsebene: Datenmanagement durch Sekretariat plus Wissenschaftler_in hat sich als Best Practice erwiesen</li></ul>
Support	<p>Guter Service durch das Datenbank-Team motiviert</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Eingabeservice („Startkapital“ für neue Nutzer_innen)</li><li>• Individuelles Coaching für Redakteure_innen</li></ul>
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfolg durch Konditionierung =&gt; erfordert Zeit und Repetition</li><li>• Chance: Standardisierung + Prozessoptimierung im eigenen Haus</li></ul>



## **Aus unseren Erfahrungen:** Anregungen für die Entwicklung von universitären Forschungsinformationssystemen in Deutschland

### ■ **Services für lokale Systeme wären hilfreich**

- Verzeichnis von Universitäten und Forschungseinrichtungen
- Importierbares Zeitschriftenverzeichnis
- Exportmöglichkeiten aus Projektdatenbanken
  - Bulk import der Historie in die lokale Datenbank
  - Abgleich mit Daten der Förderer
- Importierbare Benchmarks
  - z.B. Hochschulfinanzstatistik, DFG Förderranking

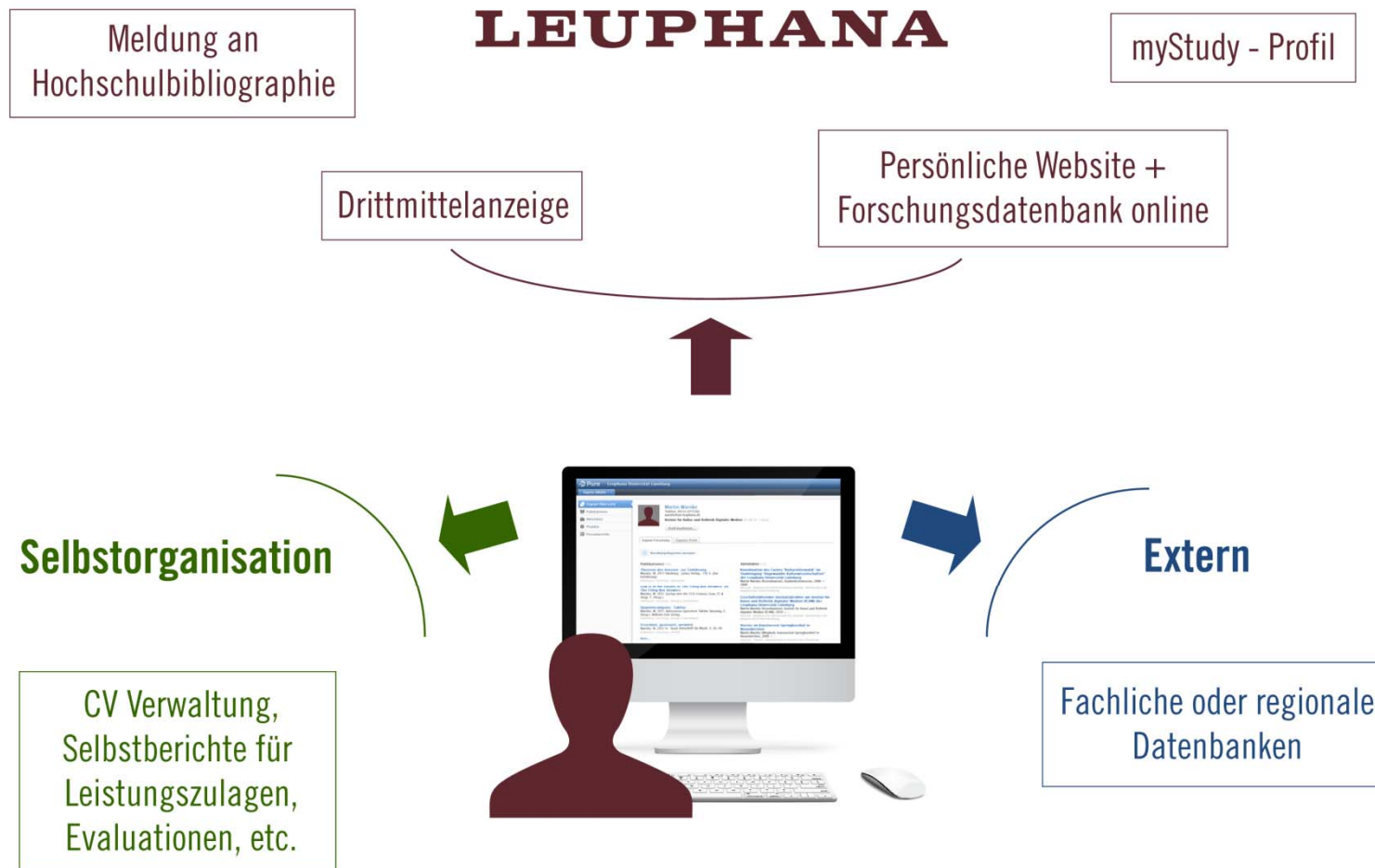
### ■ **Wiederverwendbarkeit vorhandener Informationen erhöhen**

- Weniger konkurrierende Systeme bzw.
- bessere Interoperabilität zwischen den notwendigen institutionellen Systemen und Fachdatenbanken

=> Barrieren für Wissenschaftler\_innen senken („Wo soll ich mich noch überall registrieren“)



# Unsere Vision: Forschungsdatenbank als lokaler „One stop shop“ für die Wissenschaftler\_innen







**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**

## **Kontakt**

Dr. Barbara Ebert  
Forschungsservice  
Leuphana Universität Lüneburg

[barbara.ebert@uni.leuphana.de](mailto:barbara.ebert@uni.leuphana.de)



23.11.2011

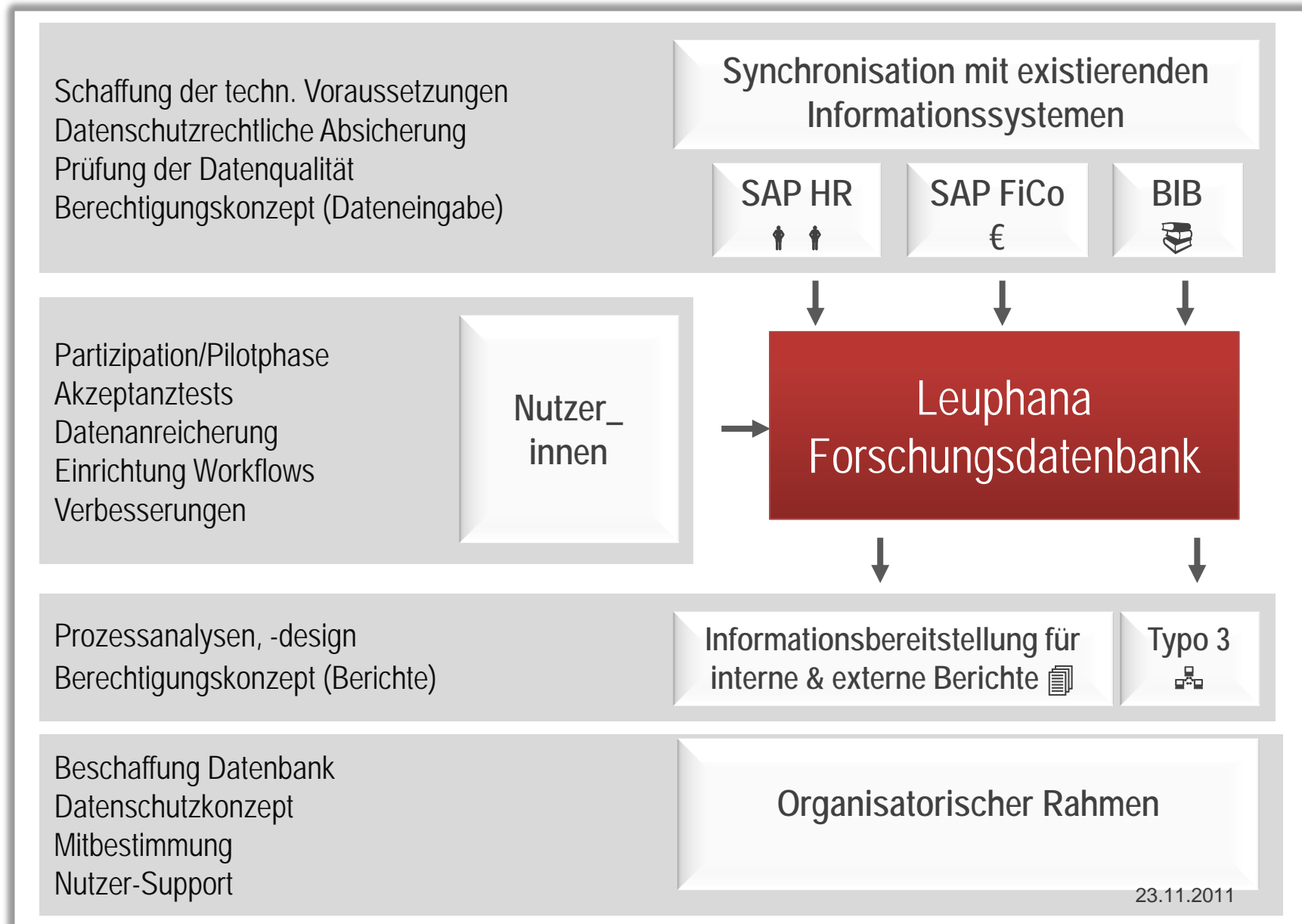


**Zusatzfolien**  
**zu Illustration bei Nachfragen/Diskussion**



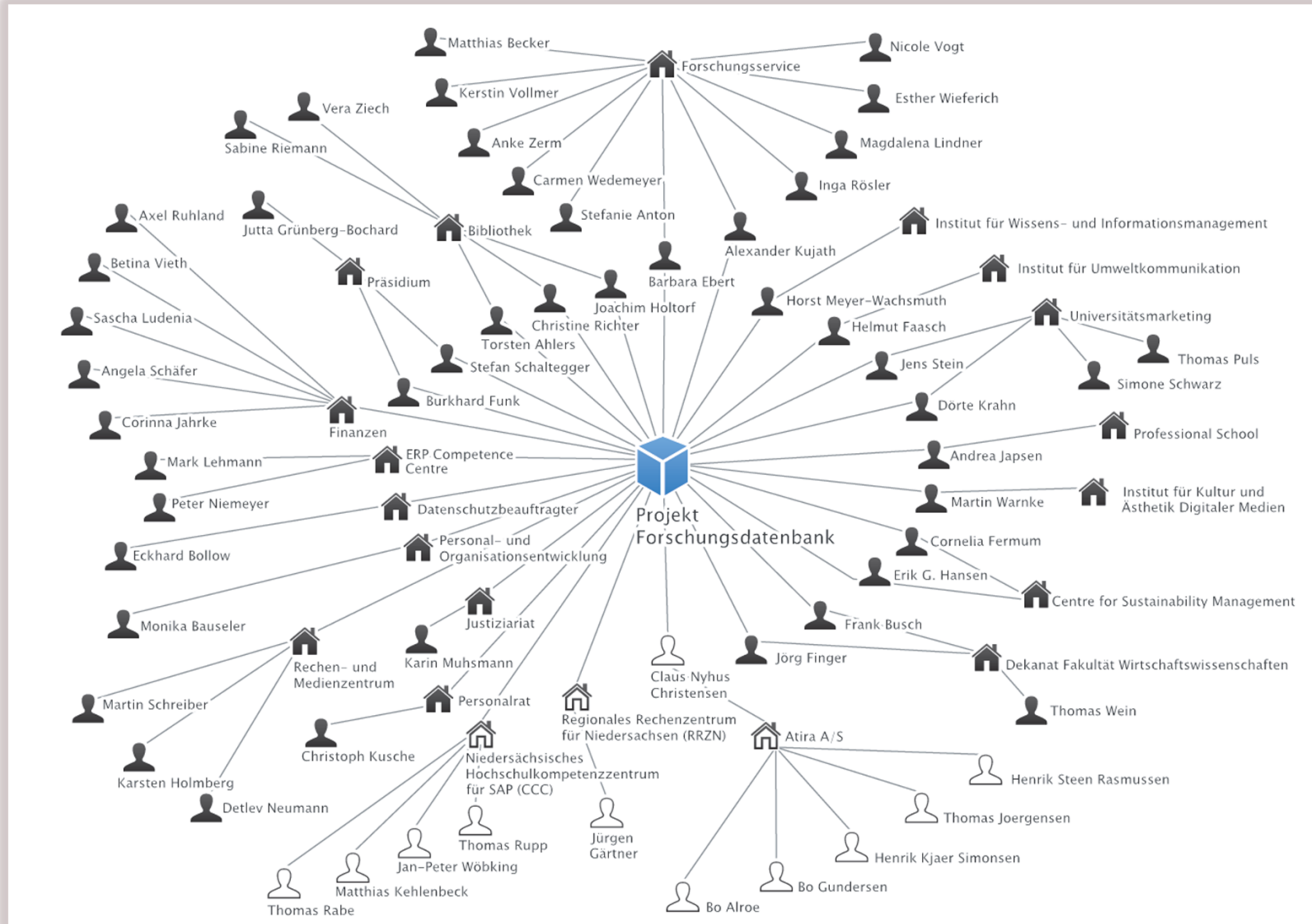


## Implementierung: Aufgabenpakete



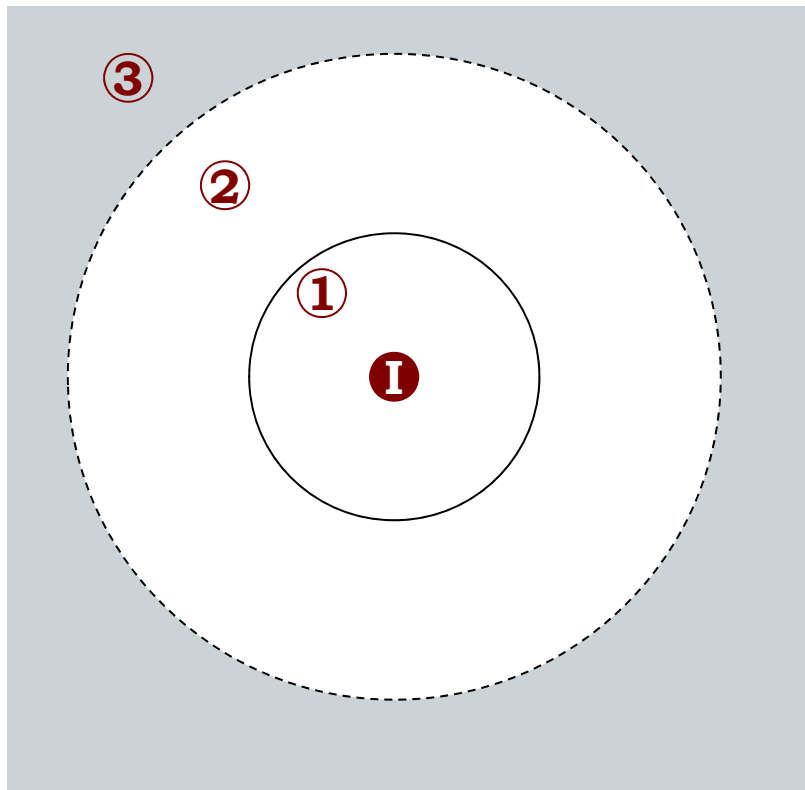


# Implementierung - Menschen





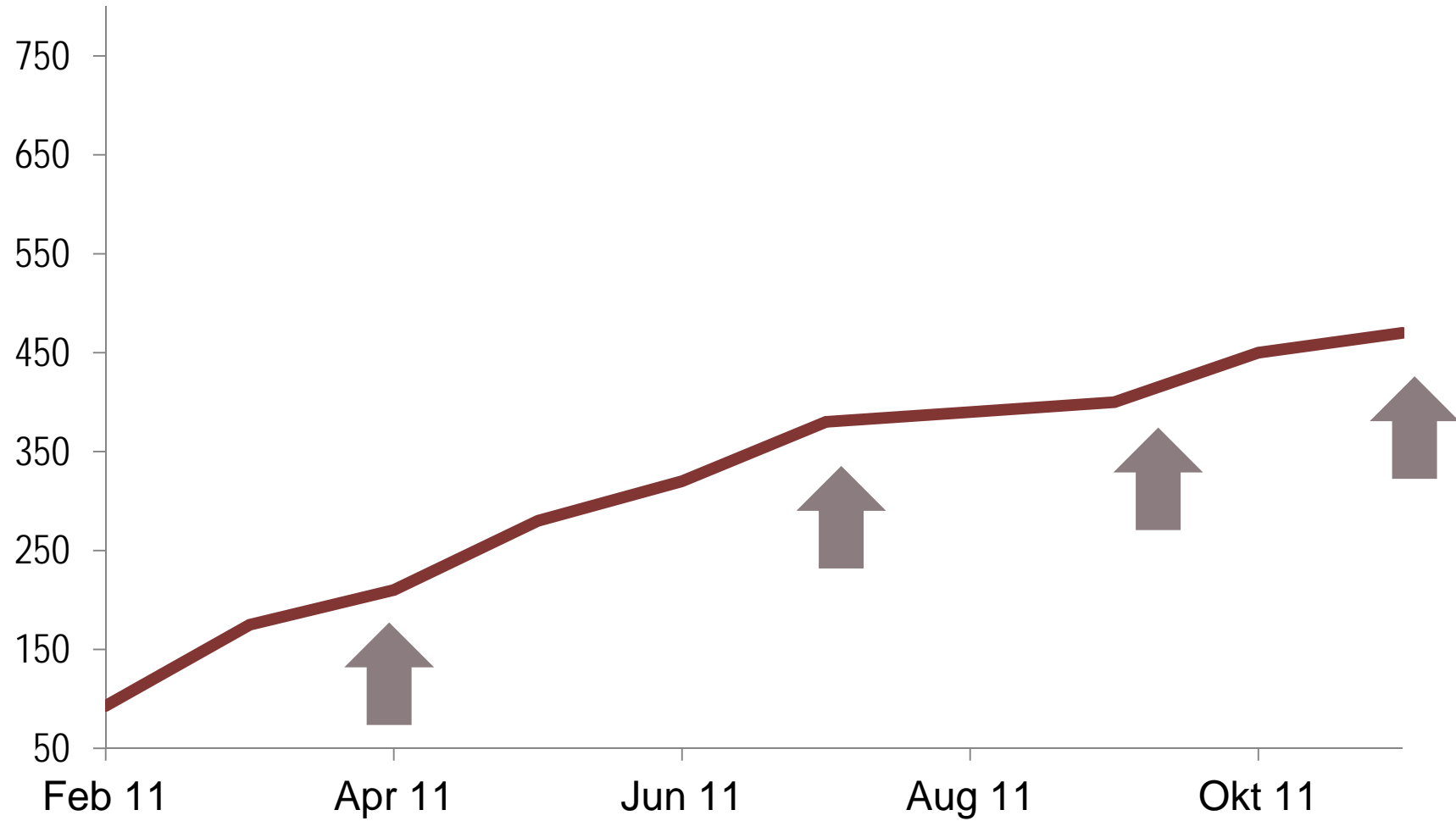
## Die Einführung verlief in mehreren Phasen, mit etwa anderthalbjähriger Vorbereitungszeit



- I** Technische Bereitstellung PURE 4,  
Vorläufe für Datenübernahmen  
*10/2009-01/2010 (4 Monate)*
- 1** Erster Durchgang Pilotphase:  
PURE Teams testen Eingabe-  
funktionen, Webservices etc.,  
Inventuren im internen Datenbestand  
*02/2010-06/2010 (9 Monate)*
- 2** Zweiter Durchgang Pilotphase:  
Akzeptanztests mit Wissenschaftler\_innen  
Feedback-Workshops, Verbesserungen  
*07/2010-01/2011 (7 Monate)*
- 3** Übergang in den Regelbetrieb:  
Aktualisierung Hochschulbibliographie,  
Einsatz für Institute + Fakultäten möglich  
*seit 02/2011*



## Reporting & Nutzerzahlen (skaliert auf Zielgröße)





# Projektaufwand

## Hersteller - einmalig:

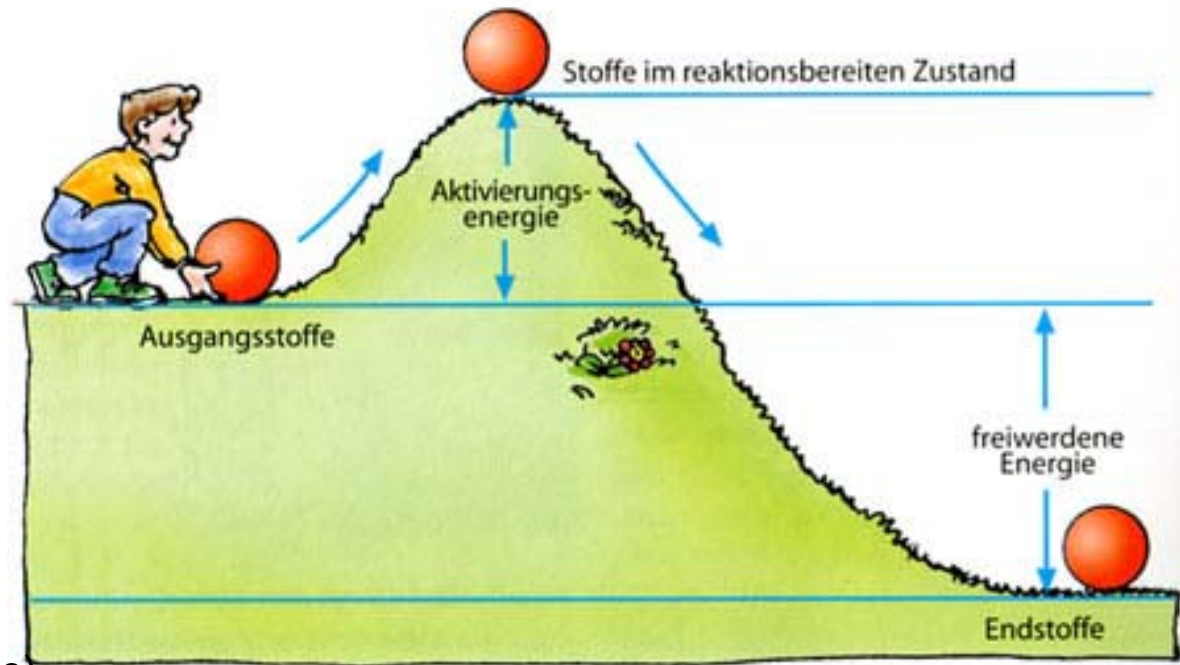
- Systempreis
- Programmieraufwand
- Server

## Hersteller - laufend

- Lizenzgebühr Basis
- Lizenzgebühr Module
- Server-Maintenance

## Interne Zusatzkosten

- SHK-Flotte
- Co-Projektleiter (24 Monate)



*...plus Erstaufwand in den Arbeitsbereichen zur Erfassung der Historie*





## Organisation des Datenbankbetriebs

### ■ Steuerungsgruppe

- Bis 12/2010: Begleitung IT-Liefervertrag, Einführung
- Seit 01/2011: Monitoring Einführung und Betrieb

### ■ Reporter-Arbeitsgruppe

(ca. 10 Personen, in Planung)

- u.a. Fakultätsgeschäftsführer
- Workshops und Begleitung einzelner Berichtsverfahren

### ■ Redakteursnetz

(60 Personen)

- wöchentliches Angebot zum freien Arbeiten & Troubleshooting
- Individual-Coaching am Arbeitsplatz





## **PURE Redaktionsteam**

- **Co-Projektleitung**
  - 100 % für 24 Monate
- **Projektvalidierung**
  - Forschungsservice, Transferstelle (stundenweise)
- **Publikationsvalidierung**
  - Bibliothek, ca. 20 Std/Woche
- **Nutzerregistrierung**
  - Sekretariat Forschungsservice, stundenweise
- **Nutzerbetreuung und Datenpflege**
  - 3 SHK/WHK (insgesamt 29 Std. wöchentlich)
- **Second und Third Level Support, Datenbankadministration**
  - Co-Projektleitung und Projektleitung, stundenweise



# Dashboards

